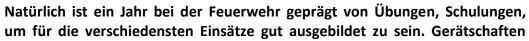




Liebe Spitalerinnen und Spitaler,

das Jahr 2017 ist schon wieder vorbei und ich möchte Ihnen einen kurzen Rückblick über ein arbeitsreiches Jahr bei der Feuerwehr Spital am Pyhrn geben.





müssen richtig eingesetzt werden und für die Entscheidung dafür bleibt oft wenig Zeit. Wir sind ja bei der Feuerwehr und da wird kontrolliertes Arbeiten unter Zeitdruck vorausgesetzt. 118 Einsätze wurden von den Kameraden abgearbeitet. Zu jeder Tages- und Nachtzeit und bei jedem Wetter wurde die Hilfe der Feuerwehr benötigt und die Feuerwehr Spital am Pyhrn konnte immer in sehr guter Mannschaftsstärke ausrücken, um vor Ort Hilfe zu leisten. Ganz wichtig ist auch, alle Übungen und Einsätze sind unfallfrei abgearbeitet worden. Dass spricht auch für die gute Ausbildung der Mannschaft, wo jeder Handgriff sitzen muss. Den schwersten Einsatz hatten wir in 2017 auf der Autobahn, zwei Menschen haben bei einem Unfall ihr Leben verloren. Es ist auch für die Kameraden sehr schwer solche Bilder wieder aus den Kopf zu bekommen, aber auch dafür gibt es professionelle Hilfe bei der Feuerwehr, um solche Einsätze aufzuarbeiten.

Eine sehr positive Entwicklung haben wir im Bereich der Feuerwehrjugend. Derzeit erlernen 18 Jugendliche auf spielerische Weise das Handwerk des Feuerwehrmannes/Frau. Ein gut ausgebildetes Team unter der Leitung von Mario Steinermayr kümmert sich um die so wichtigen Nachwuchskräfte der Feuerwehr.

Das Jahr 2018 wird ein Jahr der Veränderung bei der Feuerwehr Spital am Pyhrn sein. Die Kommandowahlen am Beginn des Jahres sind der erste Meilenstein. Mit einem weinenden, aber auch lachenden Auge möchte ich Ihnen mitteilen, dass ich zu keiner weiteren Amtsperiode mehr antreten kann. Aus beruflichen Gründen bin ich oft im Ausland unterwegs und da bleibt zu wenig Zeit, um auch noch das Amt des Kommandanten auszuüben. Aber das lachende Auge sagt mir, wir haben wirklich eine großartige Mannschaft bei der Feuerwehr, die im Dienst der Allgemeinheit steht. Auch das neue Kommando ist gut ausgebildet und soweit vorbereitet Verantwortung zu übernehmen. Da brauchen wir uns keine Sorgen über die Zukunft machen. Bedanken möchte ich mich bei meinen Kameraden für die sehr gute Zusammenarbeit der letzten 5 Jahre, wo ich als Kommandant gemeinsam mit dem Kommando die Feuerwehr Spital am Pyhrn geführt hatte.

Auch die Bevölkerung und die Unternehmen in Spital am Pyhrn haben die Feuerwehr immer unterstützt und das ist heutzutage nicht mehr so selbstverständlich. Daher ein großes Dankeschön im Namen der Feuerwehr Spital am Pyhrn, dass wirklich von Herzen kommt.

Abschließen möchte ich das Vorwort zum Jahresbericht mit den Worten:

"Gott zur Ehr - dem Nächsten zur Wehr" Ihr Feuerwehrkommandant HBI Ing. Wolfgang Wiest e.h.



05403 Spital am Pyhrn



Jahresbericht 2017

Das Jahr 2017 war für die Freiwillige Feuerwehr ein sehr intensives Jahr. Insgesamt wurde die Freiwillige Feuerwehr im Jahr 2017 zu 118 Einsätzen gerufen. Diese Einsätze teilen sich in 33 Brandeinsätzen (davon 3 Hilfeleistungen bei Nachbarfeuerwehren) und 85 technische Einsätzen (davon 4 Hilfeleistungen bei Nachbarfeuerwehren) auf. Dazu aufgerechnet waren insgesamt 1.153 Mann an den Einsätzen beteiligt. Von diesen wurden dabei insgesamt 1.573,95 Einsatzstunden geleistet und 1.835,20 km mit den Fahrzeugen zurückgelegt. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine mehr als Verdoppelung der Einsätze.

Nebenbei wurden im Berichtsjahr 171 Veranstaltungen (wie Übungen, Sitzungen, Bewerbe, Arbeit für die Jugendfeuerwehr etc.) abgehalten, wobei von den Teilnehmern 6.177,25 Stunden aufgewendet wurden.

An Tätigkeiten (Büroarbeit, Ausbildung, SYBOS-Administration, Besprechungen, Fahrzeugwartungen etc.) wurden 366,09 Stunden geleistet.

Somit wurden im Jahr 2017 insgesamt seitens der Freiwilligen Feuerwehr Spital am Pyhrn 8.117,29 Stunden für die Allgemeinheit erbracht, was eine Mehrleistung von ca. 202 Wochen (gerechnet mit einer 40-Stunden-Woche) ergibt.

Angelobt, befördert und geehrt wurden bei der 121. Vollversammlung am 14. Jänner 2017 folgende Kameraden:

Angelobt wurden

Schmeißl Lukas

als Feuerwehrmann

Beförderungen 2017

zum Oberfeuerwehrmann	Gösweiner Christoph	am 14.01.2017
zum Oberfeuerwehrmann	Greimel Johannes	am 14.01.2017
zum Oberfeuerwehrmann	Huemer Thomas	am 14.01.2017
zum Oberfeuerwehrmann	Pernkopf Jürgen	am 14.01.2017
zum Oberfeuerwehrmann	Pfister Patrick	am 14.01.2017
zum Oberfeuerwehrmann	Schoiswohl Dominik	am 14.01.2017
zum Oberfeuerwehrmann	Seilmayr Patrick	am 14.01.2017
zum Hauptfeuerwehrmann	Berger Michael	am 14.01.2017
zum Hauptfeuerwehrmann	Stummer Christian	am 14.01.2017
zum Löschmeister	Hörmanseder Andreas	am 14.01.2017
zum Oberlöschmeister	Steinermayr Mario	am 14.01.2017
zum Hauptlöschmeister	Huemer Franz	am 14.01.2017
zum Brandmeister	Klammer Rainer	am 14.01.2017
zum Brandmeister	Rettenegger Rudolf	am 14.01.2017





Ehrungen 2017

BM Gruber Martin HFM Hinteregger Marcus HFM Neubauer Christoph OÖ. Feuerwehrdienstmedaille 25 Jahre 14.01.2017 OÖ. Feuerwehrdienstmedaille 25 Jahre 14.01.2017 OÖ. Feuerwehrdienstmedaille 25 Jahre 14.01.2017

Übernahme aus Jugend in den Aktivstand

Perthmayr Elias 29.07.2017

Eintritte in die Feuerwehr Spital am Pyhrn

Eggl Michael (Jugendfeuerwehr)	19.09.2017
Eggl Stefan (Jugendfeuerwehr)	19.09.2017
Gschaider Thomas (Jugendfeuerwehr)	05.10.2017
Huemer Patrik (Jugendfeuerwehr)	05.10.2017
Humpl Florian (Jugendfeuerwehr)	22.09.2017
Joast Esther (Jugendfeuerwehr)	22.09.2017
Köntös Adel (Jugendfeuerwehr)	19.09.2017
Leichtfried Severin (Jugendfeuerwehr)	13.09.2017
Mohamadi Hasan (Jugendfeuerwehr)	22.09.2017
Schürrer Jonas (Jugendfeuerwehr)	19.09.2017
Steinermayr Juliane (Jugendfeuerwehr)	13.09.2017
Steinermayr Sebastian (Jugendfeuerwehr)	13.09.2017
Schweiger Gerhard (Aktivstand)	01.02.2017

<u>Austritte</u>

Schoiswohl Dominik (Übertritt in die FF Windischgarsten)

28.08.2017

Übertritt in den Reservestand

Amesbauer Peter 23.10.2017 Wagner Gerold 29.08.2017

Mannschaftsstand 31.12.2017

	2016		2017	
		Durchschnittsalter		Durchschnittsalter
Aktive	53	36,32	51	35,97
Reserve	5	75,55	8	72,06
Jugend	7	12,07	18	10,61
Gesamt	65	41,31	77	39,54





<u>Lehrgänge 2017</u>

Perthmayr Elias Schweiger Gerhard	23.09.2017 23.09.2017	Grundlehrgang
Hattinger Daniel Schmeißl Lukas Rieser Matthias	04.02.2017 04.02.2017 18.11.2017	Funklehrgang
Briendl Lukas	02.06.2017	Guppenkommandanten-LG
Hattinger Daniel	31.03.2017	Maschinistenlehrgang
Rieser Matthias	30.06.2017	Atemschutzgeräteträger
Schausberger Dominic	31.05.2017	Gefährliche-Stoffe-Lehrgang
Patzl Stefan	29.11.2017	Sonderveranstaltung LFS
Hörmanseder Andreas	20.098.2017	TMB-Maschinistenlehrgang
Pfister August	14.07.2017	Atemschutzlehrgang
Koller Johann Patzl Stefan	28.09.2017 04.05.2017	Einsatzleiter Tunnel
Huemer Franz	13.10.2017	Gerätewartelehrgang
Hörmanseder Andreas	01.12.2017	Technischer Lehrgang I
Pirhofer Franz	10.03.2017	Führungsseminar ÖBFV
Briendl Lukas Schausberger Dominic	20.10.2017 03.02.2017	Zugskommandanten-LG
Briendl Lukas Schausberger Dominic	01.06.2017 01.06.2017	Grundausbildung Tunnel
Patzl Stefan	12.09.2017	Brand in Tunnelanlagen
Huemer Franz	10.01.2017	Technischer Lehrgang II
Patzl Stefan	17.11.2017	Ausbilderschulung



05403 Spital am Pyhrn



Brandeinsätze im Jahr 2017

Auch wenn es zu einer Steigerung der Brandeinsätze gekommen ist, ist der Freiwilligen Feuerwehr Spital am Pyhrn doch die eine oder andere Katastrophe erspart geblieben.

So wurde die Freiwillige Feuerwehr Spital am Pyhrn wurde am 26.01.2017 um 23:56 Uhr zu einem Brand in einem Mehrparteienwohnhaus gerufen. In einer Erdgeschoßwohnung stand die Loggia im Vollbrand. Das Stiegenhaus war zum Teil stark verraucht und einige Mieter befanden sich noch in ihren Wohnungen. Die Kameraden der Feuerwehr Spital am Pyhrn begannen vom RLF-A aus sofort mit dem Löschangriff und konnten den Brand rasch unter Kontrolle bringen. Ein Atemschutztrupp ging im Stiegenhaus vor, um mit Überdruckbelüftung das Stiegenhaus rauchfrei zu bekommen. Anschließend wurde die betroffene Wohnung unter Atemschutz abgesucht und rauchfrei gemacht. Aufgrund des verrauchten Stiegenhauses wurden Bewohner von den oberen Stockwerken mit dem Hubrettungsgerät ins Freie gebracht.









05403 Spital am Pyhrn



Am 02.09.2017 wurde die Freiwillige Feuerwehr Spital am Pyhrn zu einem LKW-Brand auf die A9 Richtung Graz alarmiert. Am Einsatzort konnte jedoch Entwarnung gegeben werden, da der LKW einen Turboschaden hatte. Zum Glück reagierte der Lenker des LKW richtig und fuhr nicht mehr in den Tunnel ein, sondern stellte den LKW rechts neben dem Tunnelportal ab. Durch die starke Rauchentwicklung und den Wind war aber der Tunnel stark verraucht und es wurden beide Röhren gesperrt.





Am 18.02.17 wurde die Freiwillige Feuerwehr Spital am Pyhrn zu einem Wohnhausbrand mit Alarmstufe 2 im Gemeindegebiet von Roßleithen alarmiert. Aufgabe der Feuerwehr Spital am Pyhrn war die Herstellung einer Zubringleitung zu den Tanklöschfahrzeugen. Zum Zweiten wurden zwei Atemschutztrupps für die Brandbekämpfung gestellt.







05403 Spital am Pyhrn



Am 28.07.2017 wurden die Feuerwehren Spital am Pyhrn, Windichgarsten und Kirchdorf an der Krems zu einem Waldbrand am Schwarzenberg in Spital am Pyhrn gerufen. Ein Anwohner bemerkte Rauch im Wald und Informierte die Polizei. Mittels Polizeihubschrauber wurde die Lage erkundet und ein Bereitstellungsraum für Waldbrand am Sportplatz errichtet. In der Zwischenzeit begab sich ein Löschtrupp in das unwegsame Gelände. Die eigentliche Brandbekämpfung erfolgte durch einen Hubschrauber des Bundesheeres vom Fliegerhorst in Aigen im Ennstal.





Die Mannschaft am Berg bekam zuerst Unterstützung von den Flughelfern der Feuerwehr Windischgarsten, welche mit zwei Löschrucksäcken und weiterem Material hochgeflogen wurden. Nach einiger Zeit meldeten die Kameraden am Berg das der Brand eingedämmt werden konnte. Die Besatzung der Alouette konnte den Brad mittels 6 Flügen mit dem Löschbehälter schlussendlich ablöschen. Die Löschbehälter wurden immer von den Flughelfern der FF Kirchdorf und der FF Spital am Pyhrn am Fußballplatz gefüllt. Nach dem "Brand aus" gegeben werden konnte, wurden alle Kameraden vom Berg mittels Winde ins Tal geflogen.







05403 Spital am Pyhrn



Technische Einsätze im Jahr 2017

Ob Winter oder Sommer. Ob Pyhrnpaßbundesstraße oder Pyhrnautobahn A9.
Unvorsichtige Lenker gab es überall. Fazit! Deren beschädigte Kraftfahrzeuge mussten aus ihrer misslichen Lage befreit werden.

Am 07.01.2017 wurde die Freiwillige Feuerwehr Spital am Pyhrn um 14:50 Uhr zu einer Fahrzeugbergung Nähe der Bosruckhütte gerufen. Ein Fahrzeug ist bei der Talfahrt trotz Schneeketten ins Rutschen und von der Fahrbahn abgekommen. Die Insassen blieben unverletzt und die Aufgabe der Feuerwehr Spital am Pyhrn war, das Fahrzeug mittels Seilwinde aus dem Straßengraben zu ziehen.





Am 06.10.2017 wurde die Freiwillige Feuerwehr Spital am Pyhrn zu einem Verkehrsunfall im Gemeindegebiet von Spital am Pyhrn gerufen. Ein Fahrzeug war aus ungeklärter Ursache von der Straße abgekommen, durchschlug einen Gartenzaun und kam anschließend auf einem Betonsockel zu stehen. Mittels Seilwinde des RLF-A2000 wurde das Fahrzeug soweit zurück gezogen das zwei Gemeindemitarbeiter mittels Radlader das Fahrzeug vom Sockel heben konnten und anschließend abtransportierten.







Zu einem sehr kuriosen Einsatz kam es am 06.09.2017. Bei sehr starken Regen wurde die Feuerwehr Spital am Pyhrn zu einer Fahrzeugbergung im Gemeindegebiet von Spital am Pyhrn gerufen. Ein Lkw-Fahrer hatte sich aus bisher unklarer Ursache komplett verfahren und rutschte mit seinem voll beladenen Sattelfahrzeug seitlich von einer Gemeindestraße ab.





Nach der Lageerkundung stand fest das diese Aufgabe für die Feuerwehr Spital am Pyhrn nicht alleine lösbar ist und so nahm man mit einer Logistikfirma Kontakt auf. Die Firma und die Feuerwehr beschloss schlussendlich die Fahrzeugbergung am nächsten Tag bei Tageslicht durchzuführen, da keine Gefahr im Verzug war. Der Güterweg wurde nach Absprache mit der Polizei für den Verkehr gesperrt.







Am 08.12.2017 wurden die Feuerwehr Spital am Pyhrn zu einem Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person im Bosrucktunnel alarmiert. Aus unbekannter Ursache verlor der Lenker eines Kastenwagens im Bosrucktunnel die Kontrolle über sein Fahrzeug und schleuderte von der Tunnelwand zurück auf die Fahrbahn, wo er seitlich zum Liegen kam. Der Fahrer konnte sich zum Glück selbst aus dem Fahrzeug retten und wurde von Notarzt und Rettung versorgt.





Aber auch das Sturmtief "Herwart", welches am 29.10.2017 über Österreich zog hielt die Männer der Feuerwehr Spital am Pyhrn auf trapp. So wurde bereits am Vormittag dieses Tages das Hubrettungsgerät zu einer Nachbarschaftshilfe nach Molln ausrücken. Am Nachmittag des selben Tages mussten dann Verkehrswege in Spital am Pyhrn freigemacht werden.







05403 Spital am Pyhrn



Auszug durchgeführter Übungen <u>im Jahre 2017</u>

Um fit für den anstrengenden Einsatz als Atemschutzträger zu sein, muss nun jedes Jahr ein sogenannter Finnentest durchgeführt werden. Hier ein paar Impressionen von den Übungen, welche dabei in einer Richtzeit zu absolvieren sind.









Wie jedes Jahr war auch im Jahre 2017 die Feuerwehr Spital am Pyhrn wieder mit einer Schauübung beim Almfest auf der Wurzeralm mit von der Partie. Dort wurde den interessierten Zuschauern die Bergung eines verunfallten Forstarbeiters dargeboten.





Aber auch die Bergung von Personen aus verunglückten Fahrzeugen wird regelmäßig trainiert. Neben Schnelligkeit kommt es dabei auf den richtigen Umgang sowie den richtigen Einsatz der vorhandenen technischen Hilfsmittel, wie hydraulisches Rettungsgerät mit Spreitzer und Schere, Stabilisation des Fahrzeuges mittels STABFAST sowie der richtigen Handhabung der Schaufeltrage zur schonenden Bergung von Verletzten.







05403 Spital am Pyhrn



<u>Jahresbericht der</u> <u>Feuerwehrjugend Spital am Pyhrn</u>

Nicht nur die so genannten "Großen" sondern auch die Jugendgruppe der Feuerwehr Spital am Pyhrn kann auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. So begann das Jahr am 15. Jänner 2017 mit dem Bezirksjugendschitag auf der Höss in Hinterstoder.



Auch das Erlernen von Feuerwehrwissen sowie die Ablegung von Leistungsabzeichen standen 2017 im Zeichen der Jugendgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Spital am Pyhrn.





Du bist zwischen 10 und 16 Jahre? Du suchst Gleichaltrige mit denen du deine Freizeit sinnvoll gestalten kannst? Du suchst eine Herausforderung und willst dich bei einer der größten Blaulichtorganisation engagieren? Dann bist du genau richtig bei uns!

05403 Spital am Pyhrn



Sonstiges

Aber nicht nur Einsätze und Übungen standen im Jahr 2017 auf dem Programm. So veranstaltete die Feuerwehr Spital am Pyhrn die alljährliche Schimeisterschaft des Abschnitt Windischgarsten am Skilift "Hotz'n". Dabei stand nicht nur das schifahrerische Können im Vordergrund.





Die Teilnahme an der Bernegger Firefighter-Competition stand am Programm.











05403 Spital am Pyhrn



Regionale Unternehmen unterstützen die Feuerwehr Spital am Pyhrn

Nach einem Jahr intensiver Projektarbeit ist es geschafft. Die bereits über 20 Jahre alten Dräger Feuerwehrhelme können ausgetauscht werden und seitens der Feuerwehr hat man sich für das neue Modell, den GALLET F1XF, entschieden. Dieser neue Helm ist angepasst auf die heutigen Erfordernisse und erhöht natürlich auch die Sicherheit für jeden einzelnen Feuerwehrmann/Frau. Ein sehr großer Dank gilt den "Unternehmen der Region", die es mit ihrer finanziellen Unterstützung gemeinsam ermöglichten, dass die Feuerwehr an die 50 Stück neue Feuerwehrhelme anschaffen konnte. Eine große Investition für einen großen Schritt zu mehr Sicherheit.







DANA-Türenindustrie, MARK-Metallwaren, Hinterstoder-Wurzeralm Bergbahnen AG, Hotel "Freunde der Natur", JUFA-Hotel Spital am Pyhrn, BaugmbH Kretschmer Roland, "Art Cafe" Spital am Pyhrn, Swietelsky Baugesellschaft, Sparkasse Spital am Pyhrn, Raiffeisenbank Spital am Pyhrn, Schmid Transporte, Client 4 You, IP Management Markus Kniewasser, Bernegger BaugmbH, KFZ-Meisterbetrieb Bernhard Weisz, Versicherung Regional Schoiswohl Thomas, ECuSol Ing. Gregor Aigner, ThermoWhite, Windischgarstner Versicherung

Die Freiwilligen Feuerwehr wünscht auf diesem Weg der Bevölkerung von Spital am Pyhrn alles Gute für 2018.